

# Verwaltungskostensatzung der Stadt Kaltennordheim

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83) sowie der §§ 1, 2, 10 und 11 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82) hat der Stadtrat der Stadt Kaltennordheim in der Sitzung vom 16.12.2014 die folgende Verwaltungskostensatzung beschlossen:

## § 1

### Gebührenpflichtige Amtshandlungen

- (1) Für Amtshandlungen und sonstige Verwaltungstätigkeiten im eigenen Wirkungskreis wird gemäß § 11 Abs. 5 ThürKAG das Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) nebst dem Allgemeinen Verwaltungskostenverzeichnis zur Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) vom 03. Dezember 2001 (GVBl. S. 456) in ihren jeweils geltenden Fassungen für anwendbar erklärt.
- (2) Für Amtshandlungen im übertragenen Wirkungskreis gelten die Vorschriften des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) in seiner jeweils geltenden Fassung sowie einschlägige Sondergesetze.

## § 2

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Verwaltungskostensatzung der Verwaltungsgemeinschaft "Oberes Feldatal" über die Erhebung von Verwaltungsgebühren vom 30.11.2010 außer Kraft.

Kaltennordheim, den 30.12.2014

Erik Thürmer  
Bürgermeister

(Siegel)

Gemäß § 13 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kaltennordheim erfolgte die rechtsbegründende Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt „Rhönbote“ Nr. 01-2015 vom 09.01.2015.

Kaltennordheim, den 12.01.2015

Erik Thürmer  
Bürgermeister